



Sammlung Theaterzettel

Zufälliger Tod eines Anarchisten

Fo, Dario

1978-04-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Nationaltheater Mannheim Studio im Werkhaus 1977/78

Deutsche Erstaufführung Sonntag, 23. April 1978, 20 Uhr

ZUFÄLLIGER TOD EINES ANARCHISTEN

von

Dario Fo

Aus dem Italienischen von Peter O. Chotjewitz

Regie:	Jürgen Bosse
Bühnenbild:	Antonius Saal
Kostüme:	Winnie Schneider
Dramaturgie:	Ursula Rühle
Regieassistenz und Abendspielleitung:	Bernhard Wondra
Inspizient:	Michael Caspers
Souffleuse:	Angelika Artz

Kommissar Sportsmann.....	Roland Kenda
Kommissar Bertozzo	Ernst T. Richter
Polizeipräsident	Hermann Motschach
Verrückter	Hans Falár
Journalistin	Brigitte Böttrich
1. Wachtmeister	Hanno Stein
2. Wachtmeister	Johannes Krause

Technische Gesamtleitung:	Werner Lorenz
Techn.Einrichtung der Bühne:	Wolfgang Böttcher
Beleuchtung:	Heinz Schott
Ton:	Fred Hildebrandt

Die Ausstattung wurde in eigenen Werkstätten hergestellt.
Anfertigung der Kostüme unter der Leitung von Günther Lehr
und Ingeborg Rindfleisch.

Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von
Johann Koczera.

Leiter des Malersaales:	Wolfgang Büttner
Leiter der Dekorationsabt.:	Edwin Hoffmann
Leiter der Schreinerei:	Ludwig Brunner
Leiter der Schlosserei:	Richard Berlo
Requisiten:	Heinrich Bühler

Aufführungsrechte: Verlag der Autoren, Frankfurt/Main

Pause nach der zweiten Szene / Spieldauer ca. 2 3/4 Stunden

herausgeber: intendant arnold petersen.

redaktion: ursula rühle

druck und repros: bertschmann-druck